

Begleithundprüfung (BH)

Allgemeine Kurzbezeichnungen

PL = Prüfungsleiter
HF = Hundeführer
LR = Leistungsrichter
HZ = Hörzeichen
GSt = Grundstellung
NS = Normalschritt
SS = schneller Schritt (Laufschritt)
LS = langsamer Schritt
KW = Kehrtwende
LW = linker Winkel
RW = rechter Winkel
LU = Leistungsurkunde
PO = Prüfungsordnung

Für den organisatorischen Bereich der Prüfung ist der PL verantwortlich. Er muss im Vorfeld dafür sorgen, dass die LU und sonstige erforderliche Papiere der Prüfungsteilnehmer vorliegen.

Der PL steht dem LR während der gesamten Prüfung zur Seite und darf selbst keinen Hund vorführen.

Prüfungsteilnehmer

Der Prüfungsteilnehmer muss den Meldeschluss der Veranstaltung einhalten. Mit Abgabe der Meldung verpflichtet er sich die Startgebühr zu bezahlen.

Sollte ein Teilnehmer aus welchen Gründen auch immer am Erscheinen verhindert sein, muss er dies unverzüglich dem PL mitteilen.

Der Teilnehmer muss die für den Veranstaltungsort geltenden Veterinär- und Tierschutzbestimmungen einhalten.

Der Teilnehmer muss sich den Anweisungen des PL und LR fügen.

Der Teilnehmer muss seinen Hund in sportlich einwandfreier Weise vorführen und hat ungeachtet des Ergebnisses seinen Hund in allen Abteilungen der Prüfungsstufe vorzuführen.

Die Prüfung endet mit der Siegerehrung und der Übergabe der Papiere, eine Teilnahme ist Pflicht.

Bei Nichterscheinen kann die Prüfung dem Teilnehmer wieder aberkannt werden.

Der LR ist berechtigt, bei unsportlichem Verhalten, bei Mitführen von Motivationsgegenständen, bei Verstößen gegen die PO, gegen die Regeln des Tierschutzes und gegen die Regeln der guten Sitten, die Disqualifikation des HF zu verfügen. Bei einer Disqualifikation werden alle bisher erreichten Punkte aberkannt.

Der HF muss während der gesamten Prüfung eine Führleine mitführen, der Hund kann an einem handelsüblichen Halsband welches außer Zug gestellt ist geführt werden. Zeckenhalsbänder u.ä. sind an der Prüfung nicht erlaubt.

Hörzeichen die in der PO verankert sind, sind normal gesprochene, kurze aus einem Wort bestehende Befehle.

Vor Beginn der Prüfung ist die Unbefangenheitsprobe/Identitätskontrolle durchzuführen.

Durch den LR wird die Chip-/Tätonummer überprüft und mit den Papieren verglichen, der HF muss dafür sorgen, dass eine Identifizierungsmöglichkeit vorliegt. Der Hund muss sich bei der Überprüfung neutral verhalten.

Allgemeine Bestimmungen

Zugelassen sind alle Hundehalter, die den Nachweis erbringen, dass sie die Sachkundeprüfung analog den Regelungen zum VDH Hundeführerschein bereits erfolgreich abgelegt haben, einen gültigen VDH-Sachkundenachweis vorlegen, einen Nachweis erbringen bereits erfolgreich einen Hund in Prüfungen geführt zu haben.

Teilnehmer die erstmalig in einer Prüfung starten und den entsprechenden Nachweis einer Sachkundeprüfung nicht erbringen, haben sich am Tag der Veranstaltung dem LR zur schriftlichen Überprüfung ihrer Sachkunde erfolgreich zu stellen, bevor sie mit ihrem Hund im praktischen Teil überprüft werden.

Begleithundprüfung Teil A – Unterordnung

Jede Einzelübung beginnt und endet mit der GSt, in jeder GSt ist der Blickkontakt mit dem LR zu suchen und auf Freigabe zum weiteren Prüfungsablauf zu warten.

- Leinenführigkeit
- Freifolge
- Sitzübung
- Platzübung mit Herankommen
- Ablage unter Ablenkung

Bei der Sitz- und Platzübung wird auf Anweisung des LR weiter verfahren. D.H. auf Anweisung geht der HF zurück zu seinem Hund oder ruft diesen zu sich.

Die Leine ist in der Leinenführigkeit in der linken Hand zu halten, das Halsband ist außer Zug gestellt.

In der Freifolge muss die Leine umgehängt (Karabiner weg vom Hund) oder eingesteckt werden.

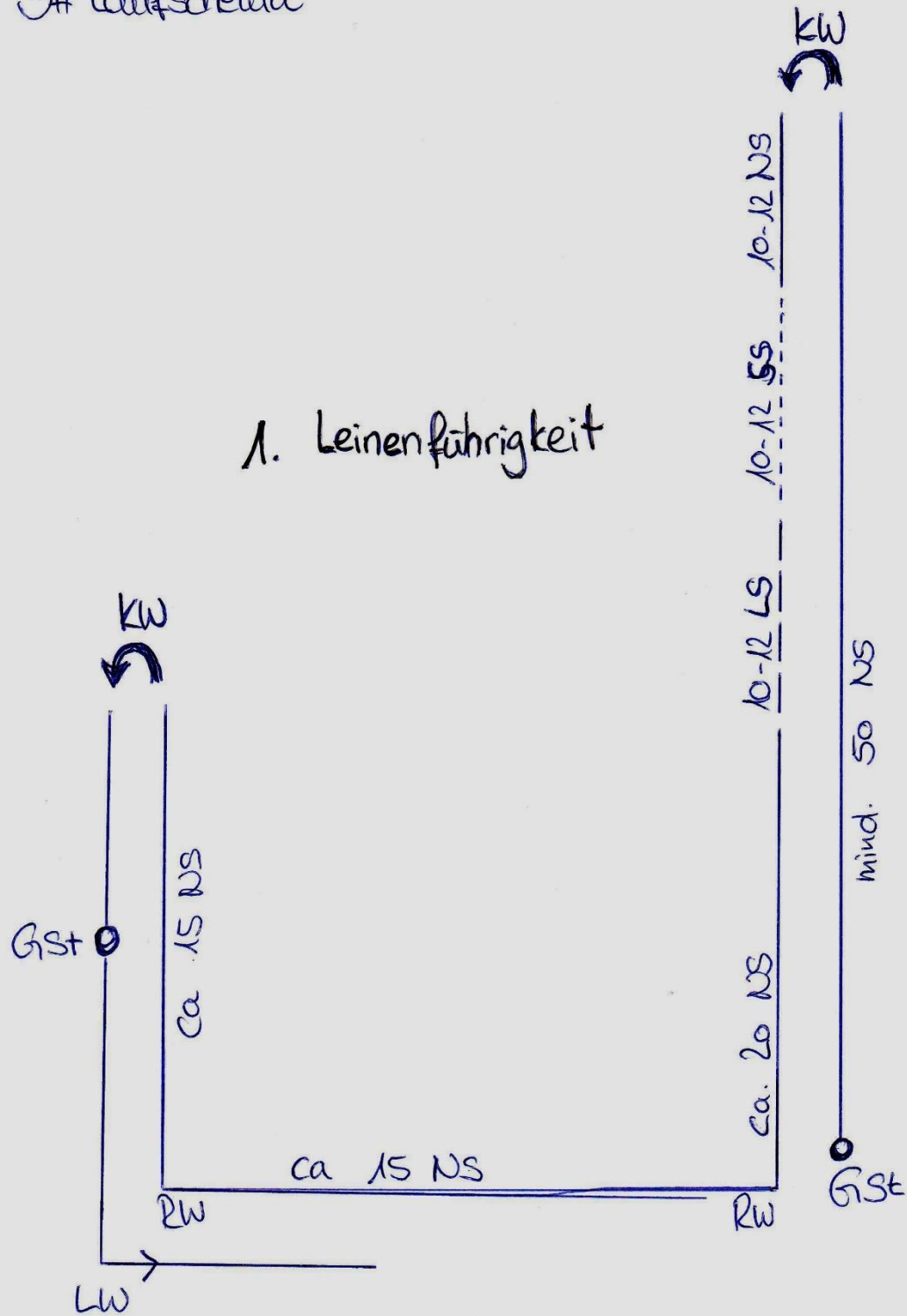
Motivationsmittel (Leckerli und Spielzeug) sind während der kompletten Prüfung nicht erlaubt.

Begleithundprüfung Teil B – Verkehrsteil

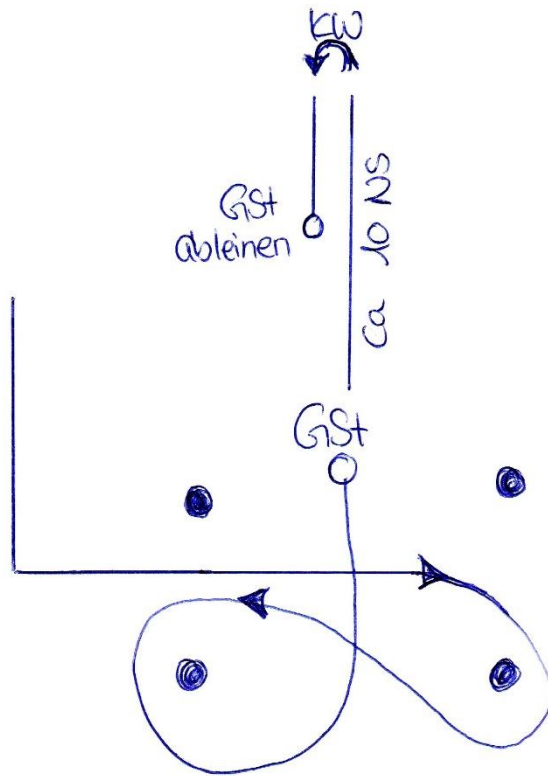
- Begegnung mit einer Personengruppe
- Begegnung mit Radfahrern
- Begegnung mit Joggern oder Inlinern
- Begegnung mit anderen Hunden
- Verhalten des kurzfristig allein gelassenen Hundes

3H Laufschleife

1. Leinenföhrigkeit

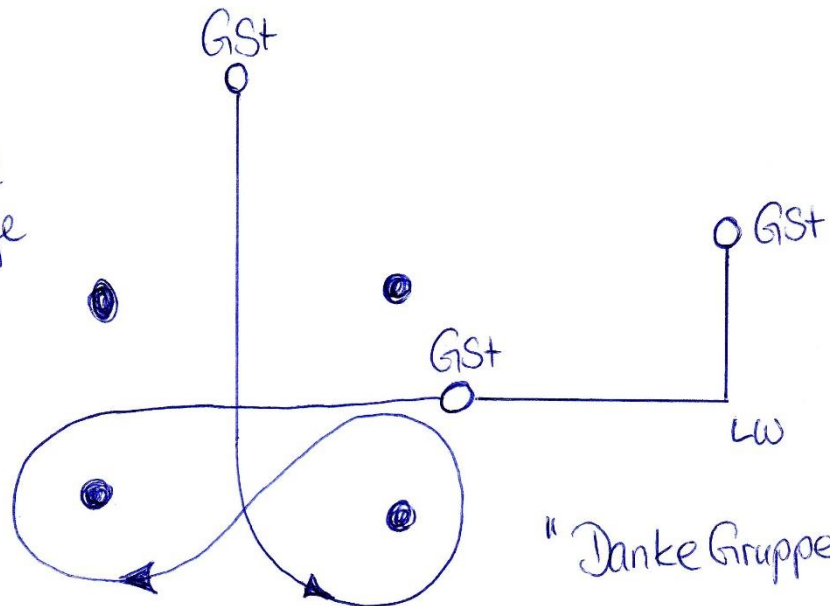


weiter 2. Gruppenarbeit



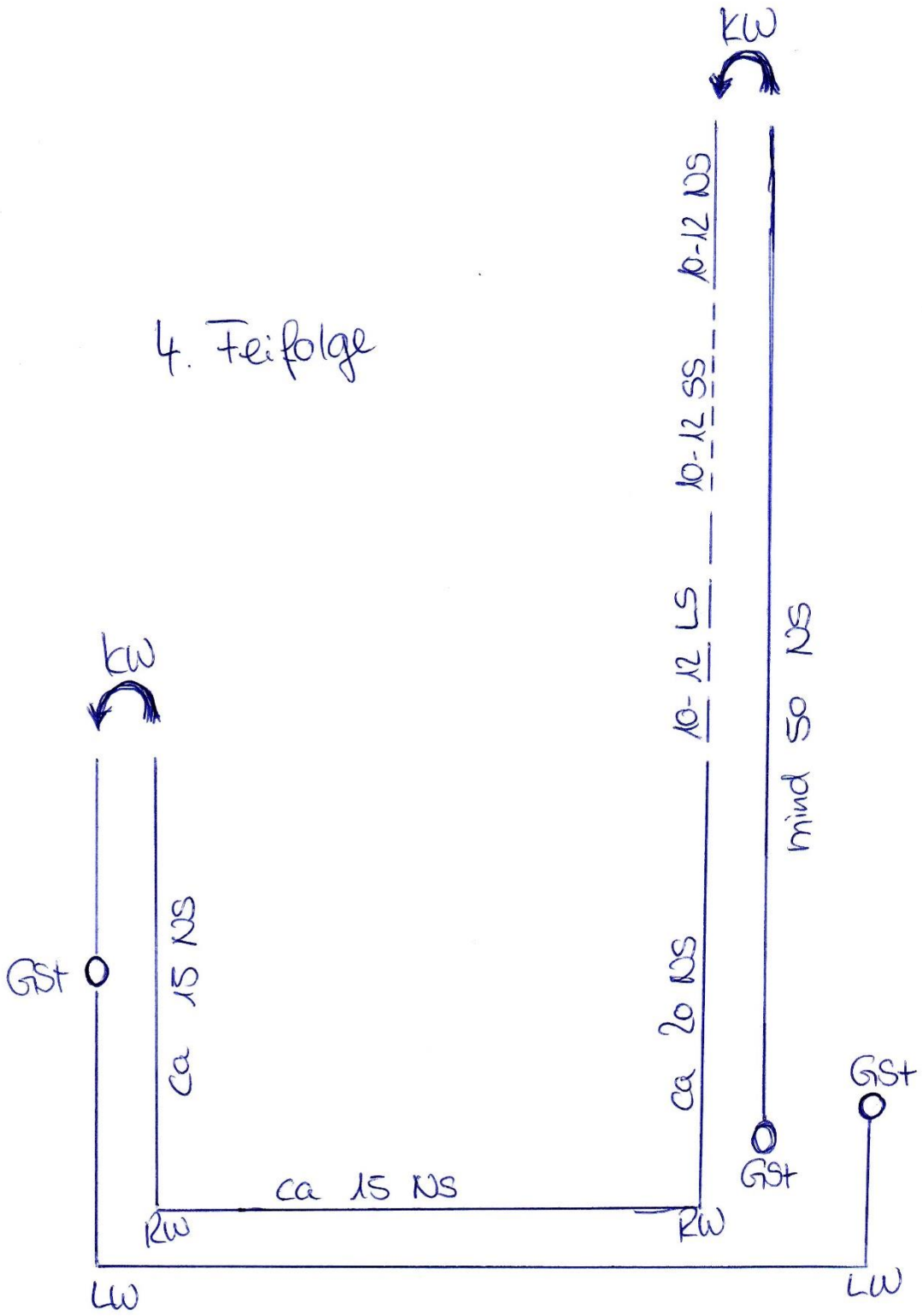
2. Gruppe
Leinenführigkeit

3. Gruppe
Freifolge



"Danke Gruppe"

4. Teilfolge



5. Sitzübung

6. Platzübung

